

15. Dezember 2022

Nachfolgerin oder Nachfolger für Sparkassenpräsident Peter Schneider gesucht:

Verbandsvorstand legt Verfahren fest – Wahl am 3. Februar 2023 angestrebt

Auch wenn der Vertrag des aktuellen Präsidenten des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, Peter Schneider, erst am 30. April **2024** endet, gibt es bereits eine öffentliche Debatte über die Nachfolge. Schneider (64) hatte bereits vor Monaten angekündigt, nach dann 18 Jahren an der Spitze des Sparkassenverbands für eine weitere Amtszeit nicht zur Verfügung zu stehen.

Der Verbandsvorstand des Sparkassenverbands Baden-Württemberg hat heute Vormittag daher das Wahlverfahren festgelegt. Auf Vorschlag von Sparkassenpräsident Peter Schneider hat der Verbandsvorstand ein zügiges Verfahren beschlossen: Bereits in der zweiten Januar-Hälfte sollen sich die Bewerberinnen und Bewerber in den Arbeitsgemeinschaften der Verwaltungsratsvorsitzenden, der Vorstandsvorsitzenden sowie der Trägerabgeordneten der 50 Sparkassen vorstellen. Damit haben dann alle 151 Wahlberechtigten der Verbandsversammlung die Möglichkeit, die Bewerberinnen und Bewerber persönlich kennenzulernen.

Es wird angestrebt, dass die eigentliche Wahl bereits in einer außerordentlichen Verbandsversammlung am Freitag, 3. Februar 2023, in der Sparkassenakademie erfolgt. "Mit diesem Verfahren sorgen wir rasch für Klarheit", so Sparkassenpräsident Peter Schneider. "Das ist nicht nur gut für den Sparkassenverband, sondern auch für die Bewerberinnen und Bewerber. Somit wissen sie schnell, wie es für sie persönlich weitergeht und können im Fall ihrer Wahl sowohl ihre Nachfolge vor Ort regeln als sich auch auf die komplexen Aufgaben an der Spitze des Sparkassenverbands vorbereiten."

Weitere Informationen für Journalistinnen und Journalisten:

Stephan Schorn Leiter Kommunikation & Pressesprecher Sparkassenverband Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart

Telefon: 0711 – 127 – 77390 Handy: 0172 – 3 63 80 24

E-Mail: stephan.schorn@sv-bw.de